

Schottland: Kirchenoberer wollen Ehe für alle umsetzen

Eine Mehrheit der Kirchenoberen spricht sich für gleichgeschlechtliche Trauungen aus.

In Schottland können Pastor:innen möglicherweise schon bald selber entscheiden, ob sie in ihren Kirchen gleichgeschlechtliche Paare trauen wollen. Die Generalversammlung der Church of Scotland, welche vom 21. bis zum 26. Mai in Edinburgh stattfinden wird, soll sich dazu mit dem entsprechenden Bericht unter dem Titel Solemnisation of Same Sex Marriage Overture befassen.



So erklärten darin mit 29 von 42 Kirchenkreisen eine deutliche Mehrheit, dass sie eine Öffnung der Kirche dahingehend befürworteten, dass es den Geistlichen selber überlassen wird, ob sie in ihren Kirchen die Ehe für alle einführen wollen oder nicht. Dazu müsste das entsprechende Kirchengesetz geändert werden.

Jene Geistlichen, welche dies wünschen würden, könnten sich beim Hauptkirchenamt melden und Zelebranten werden. Sie hätten dadurch die Erlaubnis, die Kirchenräumlichkeiten für gleichgeschlechtliche Trauungen zu nutzen.

Wie es heisst, soll niemand dazu gezwungen werden, die Ehe für gleichgeschlechtliche Paare anzubieten, heisst es von der Church of Scotland, man fordere die Pastor:innen jedoch auf, bei ihrer Entscheidung auch den Frieden und die Einheit, sowie die seelsorgerischen Bedürfnisse der Gemeinde und der jeweiligen Pfarrei oder von anderen Gruppen zu berücksichtigen.

Bereits seit 2017 können gleichgeschlechtliche Paare in der Scottish Episcopal Church heiraten.